PLANZEICHEN

WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET § 4 (3) BNVO NUR ZULÄSSIG ZIFF. 1, 2, 3, 4 + 6

III — Z = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

G R Z — GRUNDFLÄCHENZAHL

G F Z — GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUGRENZE

STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN

o — OFFENE BAUWEISE, GRENZBEBAUUNG GARAGEN ZUGELASSEN

P — ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

GRENZE DES BEBAUUNGSPLANES

STELLUNG DER BAULICHEN HAUPTANLAGEN

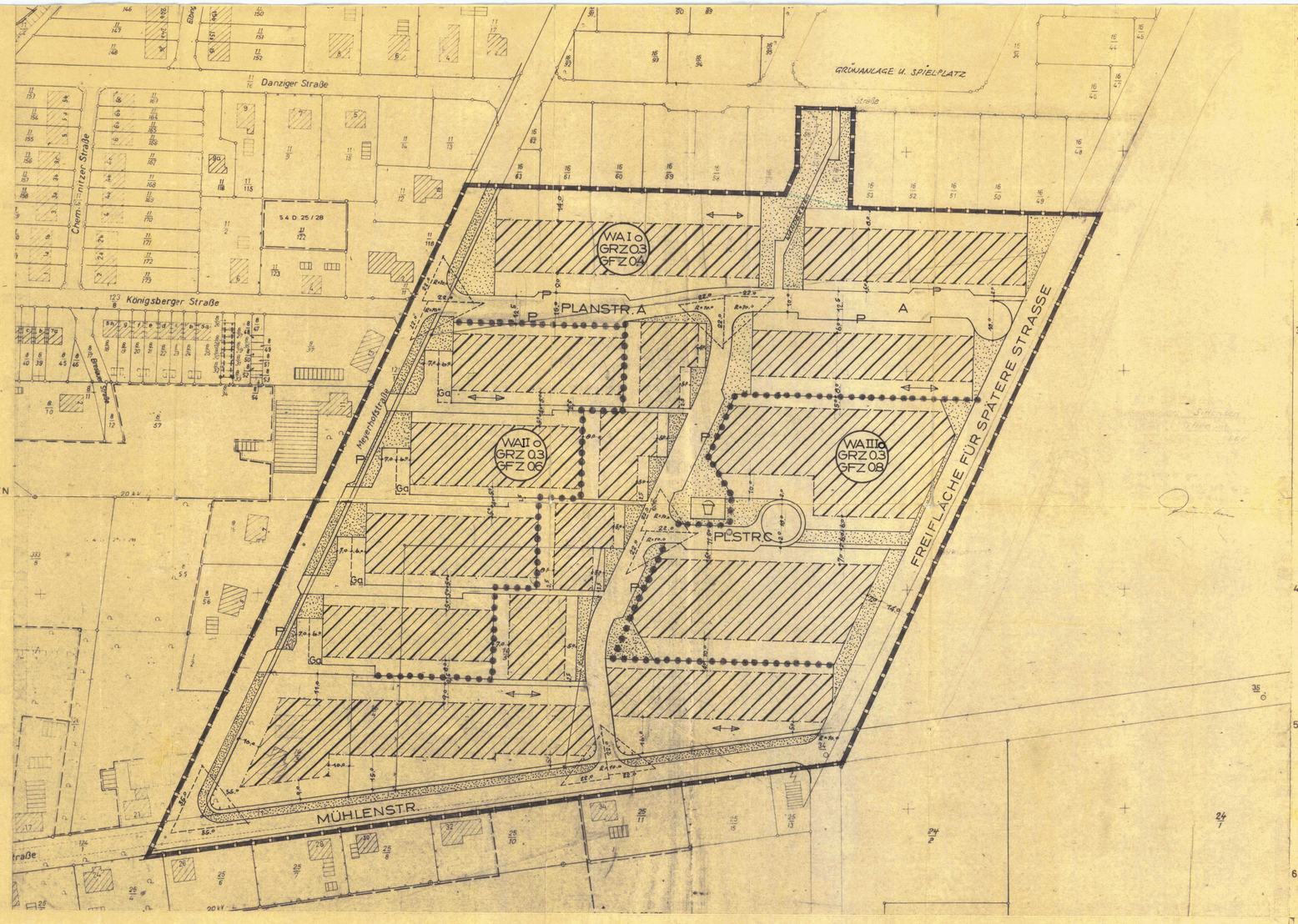
SICHTDREIECKE, ZÄUNE + ANPFLANZUNGEN VON MEHR ALS 0.80 M HÖHE ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE VERBOTEN

GRÜNFLÄCHEN

ZUFAHRTSVERBOT MIT EINFRIEDIGUNGSPFLICHT

Ga — GARAGEN

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG



M 1:1000

1. DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE VOLLSTÄNDIG NACH (STAND VOM 10. MAI 1973) SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI.

Bremervörde, DEN 10. MAI 1973

KATASTERAMT Bremervörde

(L.S.) Vermessungsoberrat

2. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VON Architekturbüro Holst, Schambeck, Wilckens

Bremervörde, DEN 10.12.72

ARCHITEKTURBÜRO HOLST
JOHANNES HOLST, ARCHITEKT BDA
BENNO SCHAMBECK, ARCHITEKT
HEINRICH WILCKENS, ARCHITEKT
BREMERVÖRDE, NEUE STR. 37 A · TEL. 2101

B. Schambeck

3. DER RAT DER GEMEINDE Sittensen HAT IN SEINER SITZUNG AM 8.2.73 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NEBST BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHLOSSEN.

ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN GEM. § 2 ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) ORTSÜBLICH DURCH

VERÖFFENTLICHUNG IN Sittensen AM Gemeindetafel

AUSHANG VOM 9.2.73 BIS 16.2.73

BEKANNTGEMACHT.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 26.2.73 BIS 27.3.73 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

Sittensen, DEN 28.3.73 — Der Bürgermeister — Der Gemeindedirektor

GEMEINDE SITTENSEN · LANDKREIS BREMERVÖRDE

(L.S.)

4. DER RAT DER GEMEINDE Sittensen HAT DEN BEBAUUNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM 12.4.73 - NACH PRÜFUNG DER FRISTGEMÄSS VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN - GEM. § 10 BBAUG ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN.

Sittensen, DEN 12.4.73 — Der Bürgermeister — ~~Der Gemeindedirektor~~

GEMEINDE SITTENSEN · LANDKREIS BREMERVÖRDE

(L.S.)

5. DER VOM RAT DER ..... IN DER SATZUNG VOM 12.4.1973 BESCHLOSSENE BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT NACH § 11 BBAUG GEMÄSS DER VERFÜGUNG 214 - 41.3.-41.11 - ~~UNTER AUFLAGEN/MASSNAHMEN~~ - VOM HEUTIGEN TAGE GENEHMIGT.

STADE, DEN 20. 8. 1973

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IN STADE
IM AUFTRAGE

(L.S.)

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT · STADE

6. DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES SIND AM 19.10.73 GEMÄSS DER VERORNUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN DER GEMEINDEN UND LANDKREISE IN AMTLICHEN VERKÜNDUNGSBLÄTTERN VOM 20.12.1971 (NIEDERS. GVBL. S. 379) BEKANNTGEMACHT WORDEN.

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG GEM. § 12 VOM 23.10.73 BIS 1.11.73 ÖFFENTLICH AUSGELEGT.

Sittensen, DEN 5.11.73 — Der Gemeindedirektor

GEMEINDE SITTENSEN · LANDKREIS BREMERVÖRDE

(L.S.)

BEBAUUNGSPLAN DER GEMEINDE SITTENSEN
NR. 11 TEILPLAN 3 „IM OSTEFELD"
10.12.72